

KONGRESSORGANISATION UND ANMELDUNG

Die Teilnahme am Kongress ist kostenfrei.

Das Restaurant Mezzo bietet Verpflegung an, diese ist durch die Teilnehmer zu bezahlen.

Die Anmeldung ist online über die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen möglich:

www.klimaschutz-niedersachsen.de/geschosswohnungsbau

DAS FORSCHUNGSPROJEKT

Innovative Wohnungsunternehmen haben sich über zweieinhalb Jahre regelmäßig mit ihren Planungsteams zusammengesetzt und anhand konkreter Neubauvorhaben den Gebäudestandard der 2020er Jahre diskutiert. Gemeinsam mit Industriepartnern und Beiräten, die Erfahrung aus Politik, Ministerien, Förderlandschaft und Baupraxis einbrachten, wurde der Wissensstand um die zukünftig notwendigen Fragestellungen erweitert. Das gemeinsam erarbeitete Fachwissen über die Entwicklung innovativer Gebäude und Quartiere soll dabei helfen, Fehlinvestitionen zu vermeiden und strategisch sinnvolle Entscheidungen zu treffen. Auf dem Kongress werden die Ergebnisse vorgestellt.

Das Forschungsvorhaben wird gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt. DBU-AZ 33119/01-25



© Fotos: GEWOBAU Erlangen, HOWOGE Berlin

PROJEKTBETEILIGTE

Wohnungsunternehmen

ABG FRANKFURT HOLDING
BGW Bielefeld
GEWOBAU Erlangen
Gundlach Hannover
HOWOGE Berlin

Projektbeiräte

Peter Hofmann – KfW
Frank Junker – ABG FRANKFURT HOLDING
Christian Noll – DENEFF
Alexander Renner – BMWi
Ingrid Vogler – GdW

Industriepartner

Mainova (Energieversorger)
Rockwool (Gebäudehülle)
Viessmann (Versorgungskonzepte für Quartiere)
Xella (Wandbaustoffe/Dämmung)
Zehnder (Lüftung)
Züblin (Abt. Holz-Fertigteilbau)

Projektleitung & Koordination

Burkhard Schulze Darup –
schulze darup & partner architekten

Kooperationspartner der Veranstaltung

Klimaschutz- und
Energieagentur Niedersachsen
GmbH Hannover

Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen



Unterstützer der Veranstaltung

proKlima –
Der energycity-Fonds
Hannover



EINLADUNG

Fachkongress



Kostengünstiger und zukunftsfähiger Geschosswohnungsbau im Quartier

Donnerstag 24. Januar 2019, 10:30 – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Kulturzentrum Pavillon
Lister Meile 4, 30161 Hannover – 250 m vom
Hauptbahnhof Hannover, Ausgang Nord

DAS THEMA

Der von der Bundesregierung vorgesehene Bau von 1,5 Mio. Wohnungen stellt eine große Herausforderung und zugleich eine gewaltige Chance dar. Es gilt nicht nur eine Entspannung auf dem Wohnungsmarkt zu erzielen, sondern auch hochwertige zukunftsfähige und kostengünstige Gebäude und Quartiere zu realisieren.

Wie kann vor dem Hintergrund einer überhitzten Bauindustrie, steigender Qualitätsansprüche und ordnungsrechtlicher Verschärfungen kostengünstiger und zukunftsfähiger Geschosswohnungsbau umgesetzt werden? Wie sind erhöhte technische Anforderungen an Standsicherheit, Brand- und Schallschutz sowie die Anforderungen der EU-Gebäuderichtlinie wirtschaftlich umsetzbar? Stellen die Anforderungen des Klimaschutzes eine zusätzliche Last dar oder sorgen nachhaltige Standards für eine langfristige Wirtschaftlichkeit des Gebäudes? Diesen Fragen ist das Forschungsprojekt „Kostengünstiger und zukunftsfähiger Geschosswohnungsbau im Quartier“ nachgegangen. Bei diesem Fachkongress werden zentrale Ergebnisse vorgestellt und diskutiert.

Die Ergebnisse zeigen, dass der Bau hoch energieeffizienter Gebäude bei Nutzung der zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten sehr wirtschaftlich sein kann. Die Bauweise geht mit Energiekosteneinsparungen und Komfortgewinnen einher. Entscheidend sind erfahrene Planer, die durch Einsatz innovativer Komponenten und Systemlösungen hohe Wirtschaftlichkeit erzielen. Derzeit entstehen einfache Lösungen, die zu Einsparungen bei den Wohnkosten führen und zugleich zukunftsfähig hinsichtlich des Komforts und der Lebenszyklusbetrachtung von Gebäuden sind.

TAGESPROGRAMM

10:30 UHR Eintreffen der Gäste

11:00 UHR Begrüßung

Stefanie Nöthel – Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

N.N. – Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

11:15 UHR Block I

Einführung in das Thema

Sabine Djahanschah – DBU

Darstellung der Projektergebnisse

Burkhard Schulze Darup – schulze darup & partner architekten

Kurzberichte zu den Projekten der Wohnungsunternehmen

Baugebiet Herzkamp, Hilligenwöhren

Franz Josef Gerbens – Gundlach Hannover

Brockeiche & Wohnprojekt 5

Tobias Kühn – BGW Bielefeld

Büchenbach & Brüxer Straße

Gernot Kuchler – GEWOBAU Erlangen

Sewanstraße – Achtgeschossiger Richtung Net Zero

Stefan Schautes – HOWOGE Berlin

Im Wiener, Frankfurt – Richtig kostengünstig

Frank Junker – ABG FRANKFURT HOLDING

13:15 UHR Mittagspause

14:30 UHR Block II

Beiträge der Beiräte

Ergebnisse aus Sicht der Industriepartner

Christian Noll/Henning Ellermann – DENEFF

Fragen & Chancen der Wohnungswirtschaft

Ingrid Vogler – GdW

Förderung in den Jahren 2020ff

Dirk Markfort – KfW

Roadmap – Klimaneutralität bis 2050

Alexander Renner – BMWi

Schlussfolgerungen der Wohnungsunternehmen

Frank Junker – ABG FRANKFURT HOLDING

Kostentreiber und Vergabeverfahren

Sonderbeitrag n. n.

15:30 UHR Kaffeepause

16:00 UHR Block III

Diskussion mit Beiräten, Wohnungsunternehmen und Publikum

Resümee & nächste Schritte

Burkhard Schulze Darup – schulze darup & partner architekten

17:00 UHR Come together

Ausklang mit Gesprächen und Austausch